



Einladung
zur Präsentation der Neuausgabe der
Bekennnisschriften der Evangelisch-Lutherischen Kirche
Montag, 8. Dezember 2014, 18.00 Uhr
St. Anna-Kirche, Im Annahof 2, 86150 Augsburg

Die Neuedition der »Bekennnisschriften der Evangelisch-Lutherischen Kirche« stellt einen Markstein in der Editions-geschichte dar, dessen Bedeutung sowohl in wissenschaftlicher Hinsicht als auch für die EKD und die lutherischen Kirchen innerhalb der EKD und darüber hinaus kaum zu überschätzen ist. Das neue Werk wird auf lange Sicht die maßgebliche Textausgabe sein und die ältere Ausgabe von 1930 ablösen. Die Bedeutung der aus dem Konkordienbuch von 1580 hervorgegangenen Bekennnisschriften liegt in ihrer theologisch orientierenden Funktion für die jeweiligen Kirchen. Sie sind bis heute die Bekenntnisgrundlage des weltweiten Luthertums.

Die im Auftrag der EKD von der Herausgeberin Prof. Dr. Irene Dingel sowie einem Gremium namhafter Theologen erarbeitete Ausgabe ist die erste wissenschaftliche Neuedition der Bekennnisschriften seit 1930. Sie basiert auf zum Teil neuen Quellengrundlagen und berücksichtigt die Ergebnisse neuerer theologischer und geschichtswissenschaftlicher Forschung.

Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) begrüßt die Neuedition der Bekennnisschriften der Evangelisch-Lutherischen Kirche (BSELK) und nimmt deren Erscheinen zum Anlass, das Werk in einem Festakt an historischer Stelle der Öffentlichkeit vorzustellen. Den Festvortrag hält der Kieler Theologe Prof. Dr. Johannes Schilling, der als profiliertes Kirchengeschichtler auf dem Gebiet der Reformationsgeschichte gilt. Ein Grußwort spricht für die EKD Synoden-Vizepräsident Dr. Günther Beckstein. Zu der Veranstaltung in der Augsburger St. Anna-Kirche laden wir Sie herzlich ein.

Ablauf der Präsentation:

Musik: Sinfonie

- Begrüßung: *Stadtdekanin Susanne Kasch*
- Einführung in die Neuedition: *Prof. Dr. Irene Dingel, Mainz*



- Grußwort Vizepräses der 11. Synode der EKD: *Dr. Günther Beckstein*
- Festvortrag »wie wir alle unter einem Christo sind und streiten und Christum bekennen sollen« Credo – Confessio – Ecclesia
Prof. Dr. Dr. Johannes Schilling, Kiel

Musik: Rezitativ und Aria

- Grußwort des Verlags: *Jörg Persch, Göttingen*

Musik: Rezitativ und Aria

Musik: Georg Philipp Telemann (1681 – 1767). **Kantate »Sey tausendmal willkommen, o auserwählter Tag«** (komponiert anlässlich der 200-Jahr-Feier der Confessio Augustana in Hamburg).

Susanne Simenec, Sopran

Capella St. Anna, Leitung: Michael Nonnenmacher

- Im Anschluss: Empfang im Augustanasaal

Pressekontakt:

Carsten Splitt, Leiter der Pressestelle der EKD, Tel.: +49 511 2796269, E-Mail:

carsten.splitt@ekd.de

Diakonin Irmgard Hoffmann, Evang.-Luth. Dekanat Augsburg, Tel.: +49 821 450 17 450, E-Mail: hoffmann@augzburg-evangelisch.de

Kathrin Schieferstein, Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit IEG, Tel.: +49 6131 39322, E-Mail: schieferstein@ieg-mainz.de

